



EPS, EPE und EPP sind frei von Schwermetallen oder sonstigen toxischen Stoffen. Sie enthalten weder Treibhausgase noch problematische chemische Zusätze oder andere umweltgefährdende Stoffe und geben auch keine derartigen Substanzen an die Umwelt ab. Schaumstoffperlen bestehen bis zu 98 % aus Luft. Das macht EPS, EPP und EPE besonders umweltfreundlich und ermöglicht darüber hinaus ein einfaches und vollständiges Recycling. Etablierte Sammel- und Verwertungssysteme führen Altteile und Abfälle über das Recycling wieder in den Rohstoffkreislauf zurück. So kann eine Wiederverwendung zur Wärmedämmung im Bauwesen (Isolierstoff für Dämmputze, Styroporbeton und Ziegelsteinherstellung), zur Bodenverbesserung in der Landwirtschaft oder durch Einschmelzung zu Kompaktpolystyrol erfolgen. Besonders erfreulich für die Umwelt: Die spezifischen Eigenschaften von EPS, EPP und EPE erlauben den wiederholten Einsatz der Teile und bewirken zudem eine spürbare Reduzierung des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen.